

Es war einmal.....

Wenn die Kinder während der Geschichte die folgenden Worte hören, sollen sie das Geräusch bzw. das nachfolgende Wort sagen. ZB. Es war einmal ein König, dann sagen die Kinder Ping. Bei einer Gruppe kann man auch die Tiere/Personen an einzelne Kinder vergeben.

Katze: Miau

Hund: Wuff

König: Ping

Esel: Iiaaah

reiten: auf die Oberschenkel klatschen

Tor: Iiiiii pum

Sumpf:pflatsch pflutsch pflatsch pflutsch

Gespenst: Schuhu

Königin: Pong

Es war einmal ein König(), der hatte drei Tiere. Die Katze (), der Hund () und den Esel(). Eines Tages ging es dem König () sehr schlecht. Er lag nur noch im Bett und weinte. Seine Frau die Königin () war verschwunden. Daraufhin machten sich die Katze () , der Hund () und der Esel () auf den Weg um die Königin () zu suchen. Sie kamen an ein großes Tor (). Der

Hund() und die Katze() waren schon müde. Sie kletterten auf den Esel() und ritten() über eine grüne Wiese, bis sie zu einem Supf() kamen. Der Esel () ging mit der Katze() und dem Hund() auf dem Rücken durch den Sumpf(). Auf der anderen Seite angekommen ritten sie weiter, bis sie von weitem ein Schloss sahen. Sie öffneten das Tor() und traten ein. Es war dunkel und die Katze() zitterte am ganzen Körper. Der Hund() schnupperte und meinte, die Königin() müsse in diesem Schloss sein. Der Esel() und die Katze() folgten ihm. Kurz darauf fanden sie die Königin () in einer kleinen Kammer, wo sie vom Gespenst () gefangengehalten wurde. Das Gespenst() war nicht da und die Königin wurde befreit und durfte auf den Rücken des Esels () sitzen. So schnell wie möglich ritten sie durch das Schlosstor () und durch den Sumpf(). Sie ritten weiter bis sie zum großen Tor () kamen. Als sie wieder beim König () ankamen umarmte dieser die Königin () und bedankte sich bei der Katze (), dem Hund() und dem Esel () für die Hilfe. Es gab ein fröhliches Fest und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.